



Begleitung und Coaching

Jugendcoaching (für Jugendliche im Pflichtschulbereich)

Zielgruppen	Jugendliche am Ende ihrer Schulpflicht: Schülerinnen und Schüler ab dem 9. Schulbesuchsjahr an Neuen Mittelschulen (NMS), Polytechnischen Schulen (PTS), Zentren für Inklusiv- und Sonderpädagogik (ZIS) und Allgemeinen Sonderschulen (ASO)
Zugang	Offener Zugang für die Zielgruppe, der Kontakt kann für Schüler und Schülerinnen direkt am Schulstandort oder den Bürostandorten erfolgen; Zuweisung auch durch den Talente-Check der WKS
Eintritt	Laufend, über Erstgespräch
Kapazitäten	Es stehen ausreichend Plätze zur Verfügung.
Beschreibung	Das Jugendcoaching bietet Jugendlichen mit Unterstützungsbedarf am Übergang Schule Beruf/weiterführende Ausbildung individuelle Beratung und Begleitung an. Das Erarbeiten von beruflichen und persönlichen Perspektiven kann ebenso Inhalt der Beratung sein wie eine umfassende Unterstützung bei sozialen oder emotionalen Belastungen.
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung beim Entdecken von Stärken und Fähigkeiten • Hilfe beim Übergang von der Schule in eine weitere Ausbildung • Hilfe bei der Berufsorientierung • Organisation und Begleitung von Schnupperpraktika • Kontaktaufnahme zu potentiellen Arbeitgebern • Hilfe bei der Entscheidung für einen weiterführenden Schulbesuch oder auch bei passenden anderen Maßnahmen
Besonderheiten	Kostenlos, freier Zugang, Freiwilligkeit, Ablauf in drei Stufen nach den individuellen Anforderungen (Erstgespräche, Beratung, Begleitung)
Förderdauer	Je nach Bedarf, max. 1 Jahr
Stundenausmaß	Individuelles Stundenausmaß
Ziele	Ziel ist es, anhand von Stärken und Fähigkeiten der Jugendlichen die idealen nächsten Schritte zu planen und so den erfolgreichen Übertritt ins zukünftige Berufsleben zu ermöglichen. Mit dem Jugendcoaching soll außerdem ein wesentlicher Beitrag zur persönlichen und sozialen Stabilisierung von Jugendlichen geleistet werden.
Träger	Pro Mente Salzburg Gem. Ges. f. Arbeitsrehab. m.b.H.
Fördergeber	Sozialministeriumservice, Europäischer Sozialfonds
Standorte	Salzburg Stadt/Flachgau, Tennengau, Pongau, Pinzgau, Lungau
Kontakt	Link zum Projekt Link zum Netzwerk Berufliche Assistenz (NEBA)